NOTE XIII.

UEBER EINE DRITTE SENDUNG VOGELBÄLGE AUS CENTRAL-BORNEO (MAHAKKAM),

gesammelt von Herrn Dr. A. W. Nieuwenhuis

VON

Dr. O. FINSCH.

Herr Dr. med. A. W. Nieuwenhuis, der bereits seit 1893 im Auftrage der Niederländisch-Indischen-Regierung in Central-Borneo reist, hat neben seinen ethnologischen- und wirthschaftlichen Aufgaben, in dankenswerther Weise auch für Ornithologie ein lebhafter Interesse bethätigt. Die beträchtlichen Sammlungen gut präparirter Vogelbälge, welche dem Reichs-Museum 1898 und 1899 von Herrn Dr. Nieuwenhuis als Geschenke zugingen, konnten noch rechtzeitig von mir bestimmt werden, um die Resultate Herrn Dr. Büttikofer für seine Bearbeitung der Vögel Central-Borneo's [1]) zugänglich zu machen. Diese beiden Sammlungen stammen vom oberen Laufe des Mahakkam- oder Kuteiflusses aus dem sogenannten Bahau-Lande her, und enthielten zusammen 815 Vogelbälge in 172 Arten. Unter

1) „Zoological results of the Dutch scientific expedition to Central-Borneo. The Birds by Dr. J. Büttikofer" in N. L. M. XXI, 1899/1900, p.p. 145—276, Pl. 13—15. — Verzeichnet 269 Arten, von denen 224 durch Dr. Büttikofer gesammelt wurden. Die Sendungen von Dr. Nieuwenhuis sind p.p. 146, 148 und 149 erwähnt.

den letzteren sind 31 Arten, welche von Dr. Büttikofer (1893/94) am oberen Kapuas nicht erlangt wurden, hier aber mit ziemlicher Wahrscheinlichkeit ebenfalls vorkommen dürften. Als Hinweis für spätere Forscher gebe ich hier ein Verzeichniss dieser Arten: *Ninox scutulata*, *Scops lempiji*, *Syrnium leptogrammicum*, *Chalcococcyx xanthorhynchus*, *Cuculus intermedius*, *Coccystes coromandus*, *Carpococcyx radiatus*, *Centropus sinensis*, *Berenicornis comatus*, *Pelargopsis leucocephala*, *Halcyon coromandus*, *Halcyon pileatus*, *Batrachostomus auritus*, *Chaetura gigantea*, *Hirundo rustica*, *Artamus leucorhynchus*, *Ptilopyga leucogrammica*, *Pitta coerulea*, *Pitta Baudi*, *Orthotomus atrigularis*, *Copsychus amoenus*, *Hydrocichla frontalis*, *Hydrocichla ruficapilla*, *Motacilla melanope*, *Carpophaga badia*, *Turtur tigrinus*, *Macropygia Emiliana*, *Rallina fasciata*, *Bubulcus coromandus*, *Ardetta cinnamomea* und *Melanopelargus episcopus*. Aus der letzten (dritten) Sendung kommen noch folgende sechs Arten hinzu: *Pernis ptilonorhynchus*, *Spizaetus limnaetus*, *Lanius luzoniensis*, *Turdus obscurus*, *Erythrura prasina* und *Ardetta flavicollis*, so dass die Gesammtzahl der von Dr. Nieuwenhuis eingesandten Arten 178 beträgt in zusammen 1003 Bälgen.

Diese dritte Sendung (am 1. Juni eingegangen) enthält 188 Vogelbälge in 79 Arten, welche im October, November und December 1899 ebenfalls am oberen Mahakkam [1]) gesammelt wurden und zwar an der Einmündung des südlichen Nebenflusses Blu oder Bluve (»Bloeve": Nieuwenhuis; »Long Bloe-River": Büttikofer) in ca. 200 Meter Erhebung.

Wenn sich (abgesehen von den höheren Gebirgen) aus dem Inneren Borneo's von vornherein kaum Novitäten erwarten liessen, so sind die Sammlungen von Dr. Nieuwenhuis doch zoogeographisch von grossem Interesse, als die ersten, welche uns über jenes Gebiet sichere Kunde bringen und Nachweis der völligen Übereinstimmung mit

1) Siehe die Karte im Januarheft von Petermann's Geographische Mittheilungen, 1898.

der übrigen Avifauna des Flachlandes von Borneo liefern. Und wie Dr. Büttikofer's Name mit der Erforschung des oberen Kapuas stets ehrenvoll verbunden bleiben wird, so hat sich Dr. Nieuwenhuis um die Kenntniss der Ornis des oberen Mahakkam nicht minder bleibende Verdienste erworben, deren Anerkennung auszusprechen mir hier zur angenehmen Pflicht wird.

Biologische Notizen hat Dr. Nieuwenhuis diesmal nicht eingesandt und die über Färbung der Augen und Nacktheile würden nur Wiederholungen bringen, die ich weglasse indem ich darüber auf die Arbeit von Dr. Büttikofer verweise. Der Letzteren bin ich in der systematischen Eintheilung deshalb gefolgt um eine wünschenswerthe Übereinstimmung zu erzielen. Im Übrigen geben nur wenige Arten zu Bemerkungen Veranlassung.

1. *Pernis ptilonorhynchus* (Temm.).

Sharpe, Cat. B. Br. M. I, 1874, p, 347.

Ein jüngeres Männchen mit sehr kurzer Haube (45 mm.), das in der Färbung mit Sharpe's Beschreibung »intermediate stage" (p. 348) übereinstimmt (auch bezüglich der Schwanzzeichnung mit 3 schwarzen Querbinden). Aber Ober- und Hinterkopf sind schwarz, wie ein Bartstreif der sich jederseits vom Mundwinkel herabzieht und auf der Unterkehle mit einem schwarzen Querbande vereinigt, das die bräunliche Ohrgegend hinterseits begrenzt und mit dem Schwarz des Hinterkopfes zusammenfliesst. Unterseite licht bräunlich mit wenigen schmalen schwarzen Schaftstrichen auf Kropf und Brust. Die Maasse: Al. 380 mm., caud. 210 mm., tars. 55 mm. sind sehr klein, aber Schlegel verzeichnet die Flügellänge zu 375—430 mm., also noch kleinere Exemplare.

Unter den Sendungen von Dr. Nieuwenhuis bisher nicht erhalten.

2. *Baza Jerdoni* (Blyth), 1842.

B. borneensis Brüggem. Büttik. l. c. p. 153.

B. sumatrensis (Lafr.) Sharpe, Cat. B. Br. M. I, 1874, p. 357, Pl. XI.
B. borneensis Sharpe, Ibis 1893, p. 557.

Ein jüngeres Männchen, das im Allgemeinen mit der citirten Abbildung von Sharpe übereinstimmt, aber die Kopf- und Halsseiten sind lebhaft rostroth, Kinn und Kehle zeigen einzelne schmale rostbraune Schaftstriche und die breiten Querbinden auf Unterbrust und Bauch sind viel dunkler rostroth. Unsere Borneo-Exemplare stimmen ganz mit solchen von Sumatra überein. Zuerst von Borneo (Pontianak) durch Diard eingesandt (1826). Das Exemplar, als »♀" bezeichnet (aber wohl ein ♂), Cat. N⁰ 1, ist Type zu: *Falco* (*Lophotes*) *Reinwardti* pt. Müll. und Schleg. (Verhandl. Ned. Ind. Bez. Zool. 1839—44, Exemplar von Borneo, p. 38 (Maasse) und p. 39 (Beschreib.)); *Baza Reinwardti* pt. Schleg. (Cat. Pernes, 1862, p. 5, Exemplar N⁰ 6); *B. magnirostris* pt. Schleg. (Vog. Ned. Ind. Valkvog. 1866, Pl. 28, F. 5); *B. magnirostris* Schleg. (nec Gray) (Revue Accip. 1873, p. 135).

Al. 307 mm.; caud. 200 mm. N⁰ 1 ♀? Borneo: Diard.
(» 350 » ; » 210 » » » Müll. u. Schleg. Verh.).
» 298 » ; » 190 » » 2 ♂ Borneo: Büttik.
» 315 » ; » 210 » » 5 ♂ » : Nieuwenhuis.
» 315 » ; » 207 » » 3 Sumatra: Vorderman.
» 320 » ; » 225 » » 4 » : »

3. *Spizaetus limnaetus* (Horsf.).

Sharpe, Cat. B. Br. M. I, p. 272.

Ein altes Männchen einfarbig schwarzbraun, wie das von Sharpe beschriebene (l. c.), durchaus übereinstimmend mit gleichgefärbten von Sumatra und Java.

Al. 385 mm.; caud. 240 mm.; tars. 103 mm. ♂ ad.
» 330 » ; » 230 » ; » 93 » ♀ *alboniger*.

Von dem viel kleineren *S. alboniger* (Bl.) brachte Büttikofer ein jüngeres Weibchen aus Central-Borneo heim (erwähnt l. c. p. 153), das in der allgemeinen Färbung mit der Abbildung von *S. nanus* Wall. (Ibis 1868, Pl. 1) übereinstimmt, aber unterseits fast einfarbig rostweisslich ist.

4. *Loriculus galgulus* (L.).

Büttik. l. c. p. 156.

Ein altes Männchen.

5. *Harpactes Duvaucellii* (Temm.).

Büttik. l. c. p. 157.

Zwei alte Männchen und zwei Weibchen.

6. *Chotorhea versicolor* (Raffl.).

Büttik. l. c. p. 158.

Männchen und Weibchen, alt.

7. *Chotorhea chrysopsis* (Goffin).

Büttik. l. c. p. 158.

Männchen und Weibchen, alt.

8. *Cyanops mystacophanos* (Temm.).

Büttik. l. c. p. 159.

Sieben Exemplare, darunter zwei Weibchen, die mit der Beschreibung von Büttikofer übereinstimmen (l. c.), dagegen sind zwei Exemplare ebenfalls als Weibchen bezeichnet, die nach Büttikofer »nearly adult males" sein würden, d. h. sie zeigen an jeder Seite der Kehle einen rothen Fleck. Ein junger Vogel ist fast einfarbig grün, an der Stirn mit Andeutungen grünlichblauer Federenden.

9. *Mesobucco Duvaucelli* (Less.).

Büttik. l. c. p. 161.

Drei alte Männchen.

10. *Hemicercus sordidus* (Eyt.).

Büttik. l. c. p. 163.

Ein altes Männchen und Weibchen.

11. *Gecinus puniceus* (Horsf.).

Büttik. l. c. p. 163.

Ein altes Männchen und Weibchen.

12. *Miglyptes grammithorax* (Malh.).

Büttik. l. c. p. 165.

Fünf Exemplare (3 ♂, 2 ♀).

13. *Miglyptes Tukkii* (Less.).

Büttik. l. c. p. 166.

Ein Männchen und drei Weibchen, letztere ohne rothen Bartstreif.

14. *Sasia abnormis* (Temm.).

Büttik. l. c. p. 166.

Ein altes Männchen.

15. *Surniculus lugubris* (Horsf.).

Büttik. l. c. p. 167.

Zwei alte Männchen.

16. *Hierococcyx fugax* (Horsf.).

Büttik. l. c. p. 169.

Ein altes Weibchen (ganz so wie das alte Männchen) und ein junges Männchen im Übergangskleide. Ich füge hier die erheblich schwankenden Maasse an:

Al. 169—183 mm.; culm. 16—21 mm. (8 Expl.) C. Borneo.
» 170—175 » ; » 17—23 » (2 ») Sumatra.

17. *Coccystes coromandus* (L.).

Büttik. l. c. p. 170.

Ein altes Weibchen im Wechsel der Schwanzfedern (November), durchaus übereinstimmend mit dem früher durch Dr. Nieuwenhuis eingesandten alten Männchen.

Al. 170 mm.; caud. — mm.; culm. 23 mm. ♀.
» 175 » ; » 225 » ; » 25 » ♂.

18. *Phoenicophaes microrhinus* Berlepsch.

P. microrhinus Berlepsch, Nov. Zool. II, 1895, p. 70.
Büttik. l. c. p. 171.

Vier als Männchen bezeichnete Exemplare, von denen zwei sehr erheblich dadurch abweichen, dass die zwei mittelsten Schwanzfedern einfarbig grün sind, wie der Schnabel einfarbig schmutzig bräunlichgrün, ohne aller Roth. Lord Tweeddale erwähnt bereits ein solches Exemplar mit einfarbig grünen Mittelschwanzfedern von Labuan (Ibis 1871, p. 162) und Graf Berlepsch ein anderes solches Exemplar von Sumatra (l. c.), das er für einen jüngeren Vogel anspricht. Ich schliesse mich dieser Ansicht vorläufig an, weil über das Jugendkleid dieser Art sonst keinerlei Angaben vorliegen, möchte aber erwähnen, dass die beiden vorliegenden Exemplare in der übrigen Färbung durchaus mit alten Vögeln übereinstimmen, auch in der Grösse.

Al.	caud.	culm.	
161—178 mm.;	207—240 mm.;	40 mm.	♂ ad.
150—160 » ;	215—235 » ;	32—36 »	♀ jun.

Die von Graf Berlepsch angegebenen Unterschiede (kleinere mehr längliche Nasenlöcher, grössere Ausdehnung des kastanienbraunen Endtheiles der beiden mittelsten Schwanzfedern) für die Borneoform (*microrhinus*), kann ich nur im Allgemeinen bestätigen. Die Grösse der Nasenlöcher variirt nicht unerheblich, ebenso ist die Form derselben keineswegs eine so constante, wie dies die von Berlepsch gegebenen Abbildungen (l. c. p. 72) zeigen. Unsere Reihe weist vielmehr Zwischenformen auf, ebenso bezüglich der Ausdehnung des rothen Basalfleckes unter dem Nasenloch, der nur im Allgemeinen bei Sumatra-Exemplaren mehr beschränkt ist, bei manchen sich aber kaum von Borneo-Exemplaren unterscheiden lässt. Dasselbe gilt hinsichtlich der Ausdehnung des kastanienbraunen Endtheiles der zwei mittelsten Schwanzfedern, dessen Länge bei 24 mir vorliegenden Borneo-Exemplaren von 63—85 mm. schwankt (bei einem Männchen gar nur 50 mm.),

wogegen bei 13 Sumatra-Exemplare der kastanienbraune Endtheil von 88—106 mm. misst, bei einem Männchen aber nur 82 mm. Die Unterscheidung von *P. microrhinus* (der sich überigens keineswegs durch kleineren Schnabel oder sonst durch geringere Grösse auszeichnet) wird daher nicht in allen Fällen leicht sein und durch weiteren Nachweis von Mittelstufen voraussichtlich noch mehr in Frage gestellt.

Eine in der Färbung fast ganz übereinstimmende Art ist *P. Harringtoni* (Sharpe) von Palawan, wegen den schlitzförmigen, senkrechten Nasenlöchern von Sharpe zur Gattung (*Dryococcyx*) erhoben.

19. *Carpococcyx radiatus* (Temm.).

Büttik. l. c. p. 173.

Ein altes Männchen und Weibchen dieses seltenen (schon früher durch Dr. Nieuwenhuis eingesandten) Erdkuckuks, welche die vollständige Übereinstimmung beider Geschlechter nachweisen. Das Weibchen ist ebenso lebhaft gefärbt als das Männchen und zeigt etwas grössere Maasse.

Al. 258 mm.; caud. 295 mm.; culm. 46 mm.; tars. 86 mm. ♂.
» 267 » ; » 308 » ; » 50 » ; » 84 » ♀.

Nach früheren Angaben von Dr. Nieuwenhuis ist der nackte Augenkreis »ölgrün" gefärbt, die beiden vorliegenden Bälge lassen aber deutlich eine im Leben röthliche oder rothe Färbung erkennen, was mit Diard's Angaben übereinstimmt (s. Finsch, N. L. M. XX, 1898, p. 99).

20. *Centropus sinensis* (Steph.).

Büttik. l. c. p. 173.

Ein altes Männchen (November) in sehr abgeriebenem Federkleide (namentlich der Schwingen und Schwanzfedern), aber im Wechsel des Kleingefieders durch Mauser.

21. *Anthracoceros malayanus* (Raffl.).

Büttik. l. c. p. 174.

Ein altes Männchen mit weissem Schnabel und weisslichgrauem Augenbrauenstreif.

22. *Buceros rhinoceros* L.

Büttik. l. c. p. 176.

Ein altes Männchen.

23. *Nyctiornis amicta* (Temm.).

Büttik. l. c. p. 178.

Ein altes Männchen.

24. *Alcedo euryzona* Temm.

Büttik. l. c. p. 179.

Ein altes Männchen.

25. *Eurystomus orientalis* (L.).

Büttik. l. c. p. 182.

Ein altes Männchen.

26. *Calyptomena viridis* Raffl.

Büttik. l. c. p. 182.

Drei alte Männchen und drei Weibchen.

27. *Eurylaemus ochromelas* Raffl.

Büttik. l. c. p. 183.

Zwei alte Männchen.

28. *Cymborhynchus macrorhynchus* (Gmel.).

Büttik. l. c. p. 184.

Ein altes Männchen und drei alte Weibchen.

29. *Corydon sumatranus* (Raffl.).

Büttik. l. c. p. 185.

Ein altes Männchen.

30. *Lyncornis Temmincki* Gould.

Büttik. l. c. p. 187.

Ein altes Männchen, sehr dunkel gefärbt, Schwingen braunschwarz nur an Aussenfahne mit rostfarbenen Punktflecken, die aber keine Querbinden bilden.

31. *Siphia elegans* (Temm.).

Büttik. l. c. p. 195.

Zwei alte Weibchen.

32. *Hypothymis azurea* (Bodd.).

Büttik. l. c. p. 199.

Vier Männchen, darunter ein junges in der Färbung des Weibchens.

33. *Terpsiphone affinis* (Blyth).

Büttik. l. c. p. 201.

Zwei alte Männchen (weiss).

34. *Philentoma pyrrhopterum* (Temm.).

Büttik. l. c. p. 201.

Ein Männchen.

35. *Artamus leucorhynchus* (L.).

Büttik. l. c. p. 203.
A. leucogaster Sharpe, Cat. B. Br. M. XIII, p. 3.

Ein altes Weibchen.

36. *Dissemurus platurus* (Vieill.).

Büttik. l. c. p. 205.

Neun Exemplare, darunter nur drei als Männchen, die übrigen als Weibchen bezeichnet, durchaus übereinstimmend mit ersteren, auch bezüglich der äussersten Schwanzfeder (mit langem nackten Schafte und nach innen gebogener Endfahne).

37. *Hemipus obscurus* (Horsf.).

Büttik. l. c. p. 205.

Ein altes Männchen und Weibchen.

38. *Lanius luconiensis* (L.).

Gadow, Cat. B. Br. M. VIII, p. 274.

Ein altes Männchen; neu unter den von Dr. Nieuwenhuis bisher eingesandten Arten.

39. *Prionochilus xanthopygius* Salvad.

Büttik. l. c. p. 209.

Drei alte Männchen.

40. *Anthreptes phoenicotis* (Temm.).

Büttik. l. c. p. 215.

Ein junges Männchen.

41. *Chloropsis zosterops* Vig.

Büttik. l. c. p. 219.

Sieben Exemplare; junge Männchen ähneln sehr den alten Weibchen.

42. *Chloropsis cyanopogon* (Temm.).

Büttik. l. c. p. 220.

Drei Exemplare.

43. *Chloropsis viridinucha* Sharpe.

Büttik. l. c. p. 220.

Zwei alte Männchen.

44. *Trachycomus ochrocephalus* (Gmel.).

Büttik. l. c. p. 221.

Ein altes Weibchen.

45. *Laedorusa simplex* (Less.).

Büttik. l. c. p. 222.

Zwei alte Männchen.

46. *Laedorusa pusilla* (Salvad.).

Büttik. l. c. p. 222.

Zwei alte Männchen.

47. *Pinarocichla euptilosa* (Jard. & Selb.).

Büttik. l. c. p. 223.

Sechs Exemplare (♂ und ♀ ganz gleich).

48. *Tricholestes criniger* (Blyth).

Büttik. l. c. p. 228.

Zwei Exemplare (♂ und ♀ ad.).

49. *Criniger gutturalis* (Bp.).

Büttik. l. c. p. 229.

Ein altes Männchen und Weibchen.

50. *Criniger Diardi* Finsch.

Büttik. l. c. p. 231.

Ein altes Weibchen.

51. *Criniger Finschi* Salvad.

Büttik. l. c. p. 231.

Ein altes Männchen.

52. *Cyanoderma bicolor* (Blyth).

Büttik. l. c. p. 237.

Ein altes Weibchen.

53. *Macronus ptilosus* Jard. & Selby.

Büttik. l. c. p. 238.

Fünf Exemplare (♂ und ♀ ganz gleich).

54. *Ptilopyga leucogrammica* (Bp.).

Büttik. l. c. p. 239.

Ein altes Männchen dieser seltenen Art.

55. *Trichostoma rostratum* Blyth.

Büttik. l. c. p. 242.

Ein altes Männchen und ein jüngerer Vogel; letzterer in der Färbung ganz übereinstimmend und mit ebenso langen Tarsen (24 mm.). Büttikofer erwähnt ein merkwürdig kurzbeiniges Exemplar mit nur 18 mm. langem Tarsus, dessen von mir gezeichnete Abbildung (l. c. p. 243) leider höchst mangelhaft wiedergegeben ist.

56. *Malacopteron magnum* Eyton.

Büttik. l. c. p. 245.

Ein altes Männchen.

57. *Malacopteron cinereum* Eyton.

Büttik. l. c. p. 245.

Zwei alte Männchen.

58. *Malacopteron affine* (Blyth).

Büttik. l. c. p. 245.

Ein altes Männchen.

59. *Pitta cyanoptera* Temm.

Büttik. l. c. p. 249.

Ein altes Männchen und Weibchen (ganz gleich).

60. *Pitta Mülleri* Bp.

Büttik. l. c. p. 250.

Ein altes Männchen und Weibchen.

61. *Pitta coerulea* (Raffl.).

Büttik. l. c. p. 250.

Ein altes Männchen.

62. *Cittocincla suavis* (Scl.).

Büttik. l. c. p. 255.

Ein altes Weibchen.

63. *Copsychus musicus* (Raffl.).

Büttik. l. c. p. 257.

Ein altes Männchen und ein junger eben flügger Vogel, der ganz mit zwei früher durch Dr. Nieuwenhuis eingesandten noch etwas jüngeren Vögeln übereinstimmt. Diese jungen Vögel wurden im October und November erlegt; die Brütezeit ist also nicht auf April beschränkt (Büttikofer).

64. *Turdus obscurus* Gmel.

Merula obscura Seeb. Cat. B. Br. M. V, p. 273.

Ein altes Weibchen. Bisher nicht von Dr. Nieuwenhuis eingesandt.

65. *Motacilla melanope* Pall.

Büttik. l. c. p. 263.

Zwei alte Weibchen.

66. *Munia fuscans* (Cass.).

Büttik. l. c. p. 264.

Drei Exemplare (♂ und ♀ ad.: ganz gleich gefärbt).

67. *Munia brunneiceps* Wald.

Büttik. l. c. p. 264.

Zwei Exemplare (♂ und ♀ ad.: ganz gleich gefärbt).

68. *Erythrura prasina* (Sparrm.).

Sharpe, Cat. B. Br. M. XIII, p. 381.

Zwei als Weibchen bezeichnete Exemplare, die ganz mit der Beschreibung des jungen Vogels bei Sharpe (l. c.) übereinstimmen. Bisher nicht von Dr. Nieuwenhuis eingesandt.

69. *Oriolus xanthonotus* Horsf.

Büttik. l. c. p. 265.

Vier Exemplare; alte Männchen und Weibchen und ein junges Männchen mit Resten des ersten Kleides.

70. *Corvus tenuirostris* Moore.

Büttik. l. c. p. 266.

Zwei Weibchen, darunter ein jüngeres mit auffallend dünnem Schnabel (Firste 56 mm. Höhe an Basis 17 mm.).

71. *Osmotreron olax* (Temm.).

Büttik. l. c. p. 267.

Ein altes Männchen.

72. *Chalcophaps indica* (L.).

Büttik. l. c. p. 270.

Ein altes Weibchen.

73. *Argusianus Grayi* (Elliot).

Büttik. l. c. p. 270.

Drei alte Männchen und zwei alte Weibchen.

74. *Lobiophasis Bulweri* Sharpe.

Büttik. l. c. p. 271.

Ein altes Weibchen dieser seltenen Art, von welcher Dr. Nieuwenhuis früher eine schöne Serie von 4 alten Männchen und 2 Weibchen einsandte. Dr. Büttikofer erlangte nur zwei der letzteren.

75. *Lophura nobilis* Scl.

Büttik. l. c. p. 272.
L. ignita (Shaw) Grant, Cat. B. Br. M. XXII, p. 288.

Zwei alte Männchen und sechs als Weibchen bezeichnete Exemplare die sämmtlich an der Hinterseite des Laufs eine mehr oder minder deutliche hornige Warze aufzuweisen

haben. Von den Weibchen stimmen drei Stücke mit der Beschreibung des alten Weibchens von Ogilvie-Grant (l. c.) überein, zwei sind unterseits viel dunkler und eins zeigt nur den Kropf rothbraun, die übrige Unterseite schwarz mit schmalen weissen End- und Seitensäumen der breiten Federn (vielleicht ein junges Männchen?). Die früheren Sendungen von Dr. Nieuwenhuis enthielten zwei alte Männchen und zwei alte Weibchen, letztere ganz mit einem Weibchen vom oberen Kapuas (Dr. Büttikofer) übereinstimmend.

76. *Rollulus roulroul* (Scop.).

Büttik. l. c. p. 272.

Fünf alte Männchen und drei alte Weibchen.

77. *Tringoides hypoleucos* (L.).

Bütiik. l. c. p. 274.

Drei Exemplare.

78. *Ardetta sinensis* (Gmel.).

Büttik. l. c. p. 275.

Ein altes Männchen.

79. *Ardetta flavicollis* (Lath.).

Dupetor flavicollis Sharpe, Cat. B. Br. M. XXVI, p. 247.

Ein Weibchen. — Neu unter den Sendungen von Dr. Nieuwenhuis.

Leidener Museum, Juni 1900.
